

F3K Schweizer Meisterschaft 2015

Am 17.5.2015 in Gossau ZH

Wer Rechtschreibfehler findet, darf diese behalten!

Leider musste die am 10. Mai geplante Schweizermeisterschaft F3K in Folge eines überfluteten Flugfeldes abgesagt werden. Am 10. Mai herrschte zwar wunderbares Wetter, aber wegen des langanhaltenden Regens in der Zeit davor steht das Feld unter Wasser. Daher musste sich der Organisator Michael Kisseleff für das Verschiebedatum entscheiden.

Die ganze Woche haben wir gefiebert ob das Wetter wohl mitspielt, sah es doch gar nicht danach aus. Doch nun ist soweit! Wir schreiben Sonntag den 17.5.2015 05.30 Uhr. Das Auto haben wir gestern schon geladen und sind nun unterwegs nach Gossau.

Es ist 07.30 Uhr als wir in Gossau eintreffen, Michi ist schon da und hat den grössten Teil der Infrastruktur eingerichtet.

Nach der Begrüssung richten wir unser Lager ein und Cederic setzt seine Flieger zusammen. Muss er doch noch seinen neuen CX4 einfliegen der am Freitag noch eingetroffen ist und den wir in einer Blitzaktion am Samstag zusammengebaut haben.



Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt, es stehen Zopf, Kuchen und Kaffee bereit.

Langsam aber sicher treffen die anderen Teilnehmer ein. Das Lager füllt sich und in der Luft tummeln sich immer mehr Flieger. Das Wetter hält sich gut. Zwar ist es noch bewölkt aber der Himmel hat immer mehr blaue Flecken.

Fast die ganze Schweizer Nationalmannschaft ist anwesend und kann noch einmal als Mannschaft einen Wettbewerb absolvieren bevor es an die WM in Kroatien geht.

Nach acht Uhr eröffnen wir die Registration und sofort geht das Suchen nach Coaches los. Inzwischen ist es 08.45 Uhr und wir starten mit dem Briefing um pünktlich 09.00 Uhr mit dem Wettbewerb beginnen zu können.



Briefing der Bewerber durch Michi Kisseleff

Dieses Mal dürfen wir zwei Wettbewerber aus unserem westlichen Nachbarland begrüßen.



Der Berichterstatter und TM des Schweizer Teams im Gespräch mit unseren französischen Gästen. Pierre Meunier (Junior) und Christophe Bourdon

Ausserdem zwei „neue“ Junioren und weitere neue Teilnehmer. Markus Minger, Inhaber von [Insider Modellbau](#) ist mit seiner Familie und einem Mitarbeiter bei uns.



Die Familie von Markus Minger (2. V.L.), Eveline Blickensdörfer mit ihren Söhnen Yannick und Loris

Um neun Uhr starten wir mit dem ersten Durchgang. Es wird mit Steigern angefangen. Das Wetter spielt mit und nur 6 der 22 Teilnehmer können keinen 1000er schreiben. Als nächster Durchgang stehen die 3 besten aus 6 an. Das Wetter ist tückisch und nur 5 Teilnehmer schreiben einen 1000er. Roland Lüthi, Markus Minger, Pierre Meunier. Andrew Wells und Christoph Ogi sind es, Cederic muss sich mit einem 953er begnügen. Im der nächsten Runde sollen die Pilote 3 mal 3 Minuten 20 Sekunden fliegen, doch auch hier spielt das Wetter verrückt und nur 4 Piloten erreichen 1000 Punkte. Bis jetzt ist Christoph Ogi der einzige Pilot der nur 1000er schreibt. Cederic verbucht 922 Punkte. Christoph führt das Feld nach drei Runden an.



Christoph Ogi ist glücklich über seine ersten drei Runden, hier mit seinem Vater Hansruedi, der an der WM die Funktion des TM Junioren wahrnimmt.

Mit Vollgas in die nächste Runde, Der letzte Flug (5 Minuten aus 10 Minuten) steht an. Offenbar ist das Wetter wieder eher auf der Seite der Bewerber! Auf jeden Fall gibt es wieder 13 Tausender. Auch Cederic gehört dazu, leider ist es Christoph gar nicht gut gelaufen er muss sich mit 563 Punkten begnügen was sich natürlich auf die Rangliste deutlich auswirkt, Cederic bewegt sich auch noch in der hinteren Hälfte aber mit Tendenz nach vorne. Wie wir ja schon zur Genüge wissen, ist die Rangliste erst am Ende gültig. Bis dahin kann noch einiges passieren.

Michael hat sich diesen Winter, mit seinem Freund Dave, der Produktion einer neuen Zeitanlage verschrieben. Das Resultat davon konnten wir schon am Freundschaftswettbewerb im März bewundern und heute erfüllt sie wiederum ihren Zweck zu unserer vollsten Zufriedenheit.



Michis Tochter Jasmin kümmert sich um die Zeitanlage und ich um die Zeiterfassung und Rangliste.

5 mal 2 Minuten stehen im Task 5 auf dem Programm. Also der zweite Turn-Around Task heute, hier geht es vor allem darum möglichst wenig Zeit am Boden zu verlieren. Also heisst es, Flieger sekundengenau fassen und sofort wieder in die Luft damit.

Der Wetterkrimi geht weiter, aber dieses Mal ist es wahrscheinlich nicht das Wetter sondern die Schnelligkeit der Piloten bei den Turn-Arounds. Nur Roland, Stefan und Markus erreichen das Maximum. Cederic verliert knapp 2 Punkte und kann wieder ein paar Ränge wettmachen. Christoph ist auch wieder dabei und verliert nur gut 10 Punkte.

Jetzt ist es aber an der Zeit etwas zu Essen, man kann ja schliesslich nicht nur vom Fliegen leben. Auch das hat Michi zu unserer vollsten Zufriedenheit organisiert. Sandra seine Frau und Sepp Nauer, Vorstandsmitglied der Modellfluggruppe Gossau haben den Grill angeworfen und Würste gegrillt.



Sandra und Sepp beim Mittagsbuffet.

Nach dem Essen geht es frisch gestärkt weiter.

Der 6. Durchgang bringt keine Überraschungen. Bei 2 x 4 Minuten holt sich das halbe Feld die 1000 Punkte und alle Favoriten sind dabei.

Ein sehr interessanter Wettbewerb, der Ausgang steht völlig offen. Wie es im F3K so ist, alles ist bis zum Ende möglich. Cederic konnte seinen Rang halten.

Jetzt steht „all up“ auf dem Programm. Es werden drei Durchgänge geflogen. Dieses Mal ist das Wetter wieder dabei und stellt hohe Ansprüche an die Piloten. Demzufolge gibt es auch nur drei Tausender. Cederic erreicht nur 836 Punkte. Dieses Jahr reicht es wohl nicht fürs Fly-Off!

Die letzte Runde steht an, Michi und ich haben entschieden, wie geplant nach 8 Runden aufzuhören und ins Fly-Off zu gehen. Es gibt noch einmal einen Turn-Around Task. 1-2-3-4 Minuten müssen geflogen werden. Die speziellen Wetterbedingungen spielen auch dieses Mal eine Rolle. Wie sieht wohl die Rangliste aus.

Also sofort Zeiten erfassen und Rangliste drucken damit das Fly-Off gestartet werden kann.

Gossau ZH

	Name	1 Laddr	2 3of6	3 3200	4 L1x5	5 5x2.0	6 L2x4	7 AUp	8 L23x4	Penalty & Rnd	Score	%	Class	FAI/AMA number	Club	State
1	Roland Lüthi	1000	1000	980.7	1000	1000	1000	1000	1000		7000.0	100.0%	F3K	52894	MG Wimmis	CH
2	Stefan Fluck	1000	963.0	963.4	966.7	1000	1000	1000	1000		6926.5	98.95%	F3K	51632	MG Sulzer	CH
3	Cederic Duss	1000	953.7	922.8	1000	998.3	1000	836.7	1000		6874.8	98.21%	F3K	62557	MG Wimmis	CH
4	Markus Minger	1000	1000	886.2	1000	1000	1000	846.5	940.4		6826.5	97.52%	F3K	31058	MG Münchenbuchsee	CH
5	Reto Schmid	1000	967.1	1000	1000	930.7	1000	916.5	880.6		6814.4	97.35%	F3K	38891	MG Zugerland	CH
6	Sandro Bosshard	1000	909.3	968.0	1000	947.0	1000	869.1	981.3		6805.6	97.22%	F3K	35412	Alpine MG Hanenmoos	CH
7	Fabian Ammann	1000	961.1	981.7	1000	988.2	842.2	814.1	1000		6745.1	96.36%	F3K	47744	MG Burgdorf	CH
8	Pierre Meunier	1000	1000	996.6	1000	1000	1000	687.7	1000		6684.4	95.49%	F3K	FRA 30157	--	FRA
9	Christoph Ogi	1000	1000	1000	863.3	979.8	1000	693.1	986.4		6659.3	95.13%	F3K	63248	MFV Emmen-Seetal	CH
10	Christophe Bourdon	1000	841.9	1000	840.0	959.5	1000	834.6	998.3		6634.3	94.78%	F3K	FRA 487	--	FRA
11	Andrew Wels	1000	1000	735.8	1000	944.3	899.2	910.2	986.5		6576.8	93.95%	F3K	54219	MG Wimmis	CH
12	Christian Gremper	1000	975.4	1000	800.0	924.0	845.8	800.9	988.2		6488.5	92.69%	F3K	47347	MG Gossau	CH
13	Dominique Wettstein	1000	859.3	884.4	1000	796.6	891.7	785.2	976.1		6301.6	90.02%	F3K	49888	MV Pfäffikon	CH
14	Michael Kisseleff	771.4	885.2	969.7	956.7	830.8	889.6	964.5	847.4		6267.8	89.54%	F3K	145250	MG Gossau	CH
15	Bernhard Gasser	771.4	894.4	971.4	763.3	934.2	1000	820.0	909.7		6244.5	89.21%	F3K	40826	MG Zugerland	CH
16	Corinne Herrg	1000	876.8	847.6	1000	964.5	889.6	650.6	875.6		6215.2	88.79%	F3K	38664	MG Reinach	CH
17	Yannick Blickensdörfler	771.4	745.4	791.6	1000	961.2	781.2	897.7	993.2		6196.4	88.52%	F3K	58812	MG Münchenbuchsee	CH
18	Léon-Carlos Wittwer	1000	896.3	824.8	886.7	865.0	781.2	1000	964.6		6093.8	87.05%	F3K	65039	MG Diessenhofen	CH
19	Marco Kurmann	771.4	855.6	981.5	1000	978.1	843.8	539.1	818.3		5944.0	84.91%	F3K	61185	MG Balsthal	CH
20	Hans-Ruedi Ogi	1000	848.1	792.7	1000	834.2	525.0	245.6	933.8		5933.8	84.77%	F3K	63249	MFV Emmen-Seetal	CH
21	Alejandro Duque Jamarillo	571.4	739.2	946.1	1000	917.9	737.5	843.6	959.3		5871.5	83.88%	F3K	COL-050	MG Dinikon	CH
22	Loris Blickensdörfler	771.4	818.5	741.9	846.7	777.0	500.0	624.5	933.6		5166.9	73.81%	F3K	58810	MG Münchenbuchsee	CH
23	René Fässler	771.4	818.5	741.9	846.7	777.0	500.0	624.5	933.6		5166.9	73.81%	F3K	61065	IG Albis	CH
24	Richard Gadan	771.4	818.5	741.9	846.7	777.0	500.0	624.5	933.6		5166.9	73.81%	F3K		GAM Fribourg	CH

Cederic hat es geschafft er ist drin, leider reicht es in diesem Jahr für Christoph nicht. Roland Lüthi kann dank dem Streicher das Maximum von 7000 Punkten schreiben.

Also los, nun zum Fly-Off.



Cederic beim Wurf

Wir haben uns entschieden beim Fly-Off Zeitkontrolleure einzusetzen. 6 Piloten ab den Rängen 7 messen parallel zum Coach. Auch während dem Wettkampf habe ich sporadische Kontrollen gemacht. Ich danke allen Beteiligten für ihr faires Verhalten auf Platz. Im Fly-Off wird erwartungsgemäss auf sehr hohem Niveau gekämpft. Mit grosser Überraschung dürfen wir erleben wie 3 F3K-Neulinge im Fly-Off sind. Markus Minger und Sandro Bosshard konnten sich ins Fly-Off fliegen, es sind zwar F3K-Neulinge, aber in anderen Kategorien erfahrene Piloten. Stefan Fluck, der aufsteigende Stern, flog am Freundschaftswettbewerb im März seinen ersten Wettbewerb und erreicht auch das Fly-Off, Super Stefan!! Cederic konnte sich dank seiner starken Nerven aber auch seinem guten Coach im Fly-Off behaupten und sich erneut den Schweizer Meistertitel erkämpfen.



Cederic bei der Medaillenübergabe.



Roland Lüthi 2. Platz; Cederic Duss 1. Platz; Reto Schmid 3. Platz

Herzliche Gratulation!

So sieht die Rangliste des Fly-Off aus:

Gossau ZH											
	Name	1 3200	2 1234	3 AUp	Penalty & Rnd	Score	%	Class	FAI/AMA number	Club	State
1	Cederic Duss	1000	991.6	1000		2'991.6	100.00 %	F3K	62557	MG Wimmis	CH
2	Roland Lüthi	934.7	986.6	1000		2'921.3	97.65 %	F3K	52894	MG Wimmis	CH
3	Reto Schmid	807.4	990.0	1000		2'797.3	93.51 %	F3K	38891	MG Zugerland	CH
4	Markus Minger	700.2	971.6	992.6		2'664.3	89.06 %	F3K	31058	MG Münchenbuchsee	CH
5	Stefan Fluck	648.2	1000	1000		2'648.2	88.52 %	F3K	51632	MG Sulzer	CH
6	Sandro Bosshard	520.9	984.9	848.1		2'354.0	78.69 %	F3K	35412	Alpine MG Hanenmoos	CH

Vielen Dank den Organisatoren und allen, welche Cederic in irgendeiner Art unterstützt haben und weiterhin unterstützen werden.

Berichterstatter:
 Duss Hans
 MG Wimmis
 Thun: 26.05.2015